

„Wunsch“

TRINKLIED.

F. Brentano.

Lustig bewegt.

Alban Förster.

BASS.

PIANO.

f SOLO.

1. Lasst ei - nen Rie - sen - wunsch mich thun, ei - nen Wunsch so
 2. Na - tür - lich Rhein - wein müsst es sein, Jo - han - nis -
 3. Ein Rie - sen - stünd - chen sän - gen wir dem re - ben -

1 gross und schwer, als wie der gan - ze Cöl - ner Dom wenn
 2 ber - ger Saft, ist das ihr Freun - do sa - get an, kein
 3 rei - chen Rhein, und sei - ne Wo - gen wall - ten auf und

TUTTI.

SOLO.

1. er voll - en - det wär! wenn er voll - en - det wär! Ich
 2. deut - scher Wunsch voll Kraft? kein deut - scher Wunsch voll Kraft? Dann
 3. stimm - ten brau - send ein! und stimm - ten brau - send ein! Die

1. wünsch' mir merkt Ge - sel - len wohl so vie - le Ton - nen Wein, als
 2. lüd' ich al - le Rüst - ler ein nach Cöln der heil' - gen Stadt, hei
 3. Ber - ge rings im A - bend - roth sie. nick - ten ih - ren Dank, und

TUTTI.

1. deut - sche Dich - ter Lie - der schon ge - sun - gen von dem Rhein, ge
 2. lu - stig Le - ben Tag und Nacht, wir trän - ken uns wohl satt, wir
 3. selbst der al - te ew' - ge Dom, er lach - te ob den Schwank, er

1. sun - gen von dem Rhein.
 2. trän - ken uns wohl satt.
 3. lach - te ob den Schwank.